

All IP – für eine moderne Schweiz

August 2015

Schon heute stellt Swisscom die herkömmliche Festnetztechnologie auf das zukunftsorientierte Internet Protokoll um. Damit sich die neue, digitale Welt der Kommunikation voll entfalten kann. Und damit die Schweiz in der Telekommunikation auch morgen Weltspitze bleibt.

In den meisten Schweizer Haushalten steht ein Festnetztelefon. Mittlerweile ist die Technologie, die dahinter steckt, über 100 Jahre alt und am Ende ihres Lebenszyklus angekommen. Sie kann mit den heutigen Kommunikationsbedürfnissen nicht mehr Schritt halten. Darum ersetzt Swisscom diese veraltete, Festnetztechnologie(analog und ISDN) durch eine zukunftsorientierte, das Internet Protokoll (IP).

Erfolgsgeschichte IP

Das Internet Protokoll ist heute die erfolgreichste Technologie für die Datenübertragung. Es werden auch Bilder, Filme, Musik damit übermittelt – und nun auch Sprache. Durch die Einführung von All IP vereinfacht sich die Kommunikation massgeblich. Denn alle Dienste – inklusive Festnetztelefonie, TV und Internet – laufen über dasselbe Netz. Sie sprechen gewissermaßen die 'gleiche Sprache' - nämlich IP. Deshalb wird weltweit auf das Internet Protokoll umgestellt. So auch in der Schweiz.

Gründe für die Netzumstellung

- *Digitalisierte Kommunikation:* Dank All IP kann Swisscom schneller auf die Bedürfnisse von Kunden eingehen und Produkte entsprechend weiterentwickeln. Privatkunden sind dank IP automatisch auf dem neusten Stand der Technik. Geschäftskunden können sich dank einfacher Prozesse schneller dem Markt anpassen und so ihre Konkurrenzfähigkeit sichern.
- *Wettbewerbsvorteil:* All IP bildet die Voraussetzung für die Digitalisierung der gesamten Wirtschaft und sichert damit die Standortattraktivität der Schweiz. Die Umstellung hilft, den Werkplatz Schweiz zu stärken und seine Wettbewerbsfähigkeit und Wertschöpfung zu steigern. Bereits heute gehört die Schweiz zu den Top-3-Ländern in Europa, was den Fortschritt bei der Umstellung auf IP anbelangt.
- *Wirtschaftlichkeit:* Der Unterhalt und Ausbau von zwei Netzen ist nicht wirtschaftlich. Die Instandhaltung der analogen Infrastruktur wird schwieriger und kostspieliger, Ersatzteile und Know-how werden rarer, Ausfälle aufgrund von überalterter Komponenten würden zunehmen.

Investition für die Schweiz

Pro Jahr investiert Swisscom mehr als CHF 1,7 Mia. in Netz, Technik und IT, um den aktuellen Bedürfnissen der modernen Gesellschaft nachzukommen.

Swisscom empfiehlt ihren Kunden schon heute, auf die IP-Technologie umzustellen. Der Wechsel findet automatisch statt, wenn Privatkunden auf aktuelle Bündelprodukte mit vielen neuen Eigenschaften wechseln, oder wenn Geschäftskunden in moderne Lösungen für Kommunikation und Zusammenarbeit investieren.

Bis Ende 2017 plant Swisscom alle Dienste, die auf der herkömmlichen Festnetztechnologie basieren, auf die IP-Technologie zu überführen. Derzeit werden rund 10 000 Anschlüsse pro Woche auf IP umgestellt. Per Ende 2015 werden es über eine Million Kunden sein. Wir sind auf gutem Weg.

Seite an Seite mit den Kunden

Wir begleiten und unterstützen alle Kunden bei der Umstellung auf IP. Wir pflegen auch den Dialog zu Fachverbänden, Partnern, Hersteller und Lieferanten. Gemeinsam entwickeln wir Lösungen für Sonderanwendungen, die heute noch über das herkömmliche Festnetz betrieben werden. Dies sind zum Beispiel Alarm- und Haustechnikanlagen, Frankiermaschinen, Anlagen zur Fernwartung und -steuerung, Zahlungsterminals, Lifttelefone und viele weitere. In den meisten Fällen ist ein Weiterbetrieb oder eine einfache Umrüstung möglich.

Mehr erfahren:

www.swisscom.ch/ip

Auf einen Blick: Die Vorteile von IP

Einfacher, effizienter, flexibler – so gestaltet sich die Kommunikation über Internet Protokoll.

- *Privatkunden* profitieren von der hervorragenden Sprachqualität (HD-Qualität), einfacher Sperrung von Rufnummern und automatischer Namensanzeige bei eingehenden Anrufern. Sie sind auf dem neusten Stand der Technik und vorbereitet für Entwicklungen, die in Planung sind. In der Regel kann das bestehende Telefon weiterverwendet werden.
- *Geschäftskunden* arbeiten und kommunizieren standortunabhängig und geräteübergreifend. Das Festnetztelefon wird mobil und kann auch via PC, Tablet oder Smartphone genutzt werden. Neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit entstehen, etwa Instant Messaging, Videokonferenzen oder Online-Datenablagen. IP vereinfacht so den Alltag, spart Kosten und fördert die Nachhaltigkeit.
- *Die Schweiz* ist bestens vorbereitet auf die digitale Zukunft.